

Inhaltsverzeichnis

Team des Instituts für Berufliche Lehrerbildung (IBL)	3
Bachelorstudiengang Berufliche und Allgemeine Bildung (BAB) (auslaufend zum 31.03.2018)	7
Bachelorstudiengang Berufliche Bildung (BB) (auslaufend zum 31.03.2018)	9
Schulpraktische Studien nach BAB und BB (auslaufend)	14
Prüfungen am IBL	16
Übersicht der Veranstaltungen im Wintersemester 2015/16	22
Kommentare zu den Veranstaltungen Wintersemester 2015/16	26
Grundlagen der Fachdidaktik im spezifischen Berufsfeld	26
Aufbau Fachdidaktik	29
Examenskolloquium	33
Berufspädagogik	38
Außerschulische Bildung: Betriebliche Ausbildung/ Erwachsenenbildung	44
Seminare zu den schulpraktischen Studien	46
IBL-Infopunkt	48
Kontaktpersonen für die Studienberatung der beruflichen Fachrichtungen	50
Veranstaltungsankündigungen für die Fachwissenschaften der beruflichen Fachrichtungen	52
Kontaktpersonen für das Erziehungswissenschaftliche Studium an der WWU	53

Semestertermine und Fristen Wintersemester 2015/16

Fachhochschule Münster	21.09.2015 - 07.02.2016
Westfälische Wilhelms- Universität	01.10.2015 - 31.03.2016
Prüfungszeiträume IBL	25.01. - 05.02.2016 21.03.-31.03.2016
Veranstaltungsbeginn IBL	05.10.2015
Veranstaltungsende IBL	22.01.2016
Schulferien NRW	05.10. - 16.10.2015 (Herbst) 23.12.2015 - 06.01.2016 (Weihnachten)

Abweichende Starttermine finden Sie ggf. in den Ankündigungen ab S. 22 oder unter:
https://www.fh-muenster.de/ibl/studierende/bab_med.php?p=3,1

Team des Instituts für Berufliche Lehrerbildung (IBL)

Prof. Dr. Irmhild Kettschau

Kommissarische Institutsleiterin

Lehrgebiete: Fachdidaktik Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaft, Berufspädagogik

Raum 100.065, Leonardo-Campus 7

Tel.: 0251 83-65144

kettschau@fh-muenster.de

Sprechstunde: Mi. 12:00 – 13:00 Uhr

Dipl.-Päd. Petra Seyfferth

Kommissarische Institutsleiterin

Studienberatung und

Beauftragte für die Module Erwachsenenbildung und

Bildungswissenschaftliche Grundlagen

Raum 100.066, Leonardo-Campus 7

Tel.: 0251 83-65141

seyfferth@fh-muenster.de

Sprechstunde: Di. 14:00 – 15:00 Uhr

Telefonische Sprechzeit: Do. 16:00 – 17:00 Uhr

Prof. Dr. Julia Kastrup

Lehrgebiet: Fachdidaktik Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaft

Raum: 100.052

Tel.:

E-Mail

Sprechstunde: Di.: 12:00 – 13:00 Uhr

Prof. Dr. phil. Dipl.-Oecotroph. Kordula Schneider

Beauftragte für das schulische Praxissemester

Lehrgebiete: Fachdidaktik Gesundheitswissenschaft/Pflege, Berufspädagogik

Raum 100.055, Leonardo-Campus 7

Tel.: 0251 83-65864

kordula.schneider@fh-muenster.de

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Prof. Dr. Franz Stuber

Vorsitzender des Prüfungsausschusses und
Beauftragter für das Modul Berufspädagogik I

Lehrgebiete: Technikwissenschaft, Berufspädagogik

Raum 100.068, Leonardo-Campus 7

Tel.: 0251 83-65146

stuber@fh-muenster.de

Sprechstunde: Mi. 13:00 – 14:00 Uhr und nach Vereinbarung per E-Mail

Vertr.-Prof. Dr. Ursula Bylinski

Lehrgebiet Berufspädagogik, Berufliche Bildung mit dem Schwerpunkt Inklusive Didaktik

Raum: 100.055

Tel.:

E-Mail

Sprechstunde: Mi. 12:00 – 13:00 Uhr

Prof. Dr. Thilo Harth

Wissenschaftlicher Leiter WANDELWERK - Zentrum für Qualitätsentwicklung

Robert-Koch-Straße 30

harth@fh-muenster.de

Sprechstunde: Vereinbarung per E-Mail

Die Professur von Herrn Harth wird derzeit vertreten.

Kathrin Gemballa-Witych M.Ed.

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Lehre im Bereich Fachdidaktik Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaft, Berufspädagogik

Raum 305, Johann-Krane-Weg 23

Tel.: 0251 83-65165

k.gemballa@fh-muenster.de

Derzeit in Elternzeit

Dipl. Päd. Myrofora Hatziliadis M.A.

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Lehre im Bereich Fachdidaktik Pflege und Gesundheitswissenschaft, Berufspädagogik

Raum: 100.058, Leonardo-Campus 7

Tel.:

@fh-muenster.de

Dipl.- Hdl. Sandra Mester

Praktikumsmanagerin

Lehre im Bereich Methoden betrieblicher Ausbildung und Begleitveranstaltungen zu den Praxisphasen

Raum 100.051, Leonardo-Campus 7

Tel.: 0251 83-65134

sandra.mester@fh-muenster.de

Sprechstunden: Mo. 11:00 – 12:00 Uhr und Do. 14:00 – 15:00 Uhr (vorherige Anmeldung per E-Mail)

Dipl.-Oecotroph. Marie Nölle

Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Raum 305, Johann-Krane-Weg 23
Tel.: 0251 83-65165
noelle@fh-muenster.de
Sprechstunde: Mo.: 12:00 – 13:00 Uhr

Dr. Frank Ragutt

Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Projekt: „BK Inno“
Raum 304, Johann-Krane-Weg 23
Tel.: 0251 83-65121
ragutt@fh-muenster.de

Karolin Wirth B.Sc.

Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Projekt: „Heterogenität, individuelle Förderung und Inklusion in der Beruflichen Bildung“
Raum 302, Johann-Krane-Weg 23
Tel.: 0251 83-65109
KarolinWirth@fh-muenster.de

Geesche Wening

Prüfungsamt und Onlineredaktion
Raum 100.062, Leonardo-Campus 7
Tel.: 0251 83-65149
wening@fh-muenster.de
Sprechstunde: Di., Mi., Do. 9:30 – 12:00 Uhr und Di. 14:00 – 16:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Alena Borrosch

Sekretariat und Teamassistenz
Raum 100.061, Leonardo-Campus 7
Tel.: 0251 83-65147
borrosch@fh-muenster.de

Stephanie Guballa

Sekretariat und Teamassistenz
Raum 100.061, Leonardo-Campus 7
Tel.: 0251 83-65140
guballa@fh-muenster.de

Weitere Lehrende:

Dr. Claudia Böger, Beraterin für Unternehmen und Hochschulen

OStR Marie-Theres Elling-Stücker, Fachseminarleiterin Gesundheitswissenschaften/Pflege,
ZfsL Münster und Gelsenkirchen

OStR Ingo Gericke, Adolph-Kolping Berufskolleg, Münster
ingo.gericke@akbk-muenster.de

Dr. Holger Hagen, Institut Arbeit und Wirtschaft, Bremen

OStR Michael Kuhlmann, Wilhelm-Emmanuel-von-Ketteler-Berufskolleg, Münster

Dipl.-Päd. Gerhard Reutter, Deutsches Institut für Erwachsenenbildung, Bonn

OStR Tobias Roß, Berufskolleg für Technik Ahaus

StR Helge Schulz, Elisabeth Lüders Berufskolleg, Hamm (Lehrer für Ernährungslehre/Hauswirtschaft und
Wirtschaftslehre/Politik)

Hans-Joachim von Olberg, Universität Münster, Institut für Erziehungswissenschaft

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

Bachelorstudiengang Berufliche und Allgemeine Bildung (BAB) (auslaufend zum 31.03.2018)

Der Bachelorstudiengang „Berufliche und Allgemeine Bildung“ (BAB) führt zu einem ersten berufsbezogenen Studienabschluss. Absolventen dieses Studienganges können im Bereich der betrieblichen und außerbetrieblichen Ausbildung eingesetzt werden oder nach einem konsekutiven Masterstudium den Abschluss „Lehramt an Berufskollegs“ erwerben.

Die Regelstudienzeit beträgt 3 Jahre. Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums sind 180 Leistungspunkte (LP) zu erwerben. Für den Erwerb eines Leistungspunktes wird ein Stundenaufwand von 25 bis 30 Stunden zu Grunde gelegt.

Falls der Studienabschluss „Lehramt an Berufskollegs“ angestrebt wird, muss nach diesem Bachelorstudiengang ein Masterstudium angeschlossen werden. Dieser konsekutive Masterstudiengang umfasst die berufliche Fachdidaktik, die Fortsetzung des Studiums des allgemein bildenden Faches, Erziehungswissenschaft, Berufspädagogik, das Kernpraktikum und die Masterarbeit.

Im 6. Semester wird das Modul *Betriebliche Praxisstudien* absolviert. Zu diesem Modul muss ein Begleitseminar belegt werden.

Die Anteile der Fachdidaktik der Beruflichen Fachrichtung und die Berufspädagogik sind im BAB nicht vorgesehen. Falls das Lehramt an Berufskollegs angestrebt wird, werden diese Bestandteile im Masterstudium absolviert.

Studierende des BAB studieren am IBL nur im Rahmen des Seminars zum Modul *Betriebliche Praxisstudien* sowie im Rahmen der Module *Bildungswissenschaftliche Grundlagen* und *Außerschulische Bildung (Erwachsenenbildung/Betriebliche Ausbildung)*.

HINWEIS:

Studierende des BAB-Bachelor-Studienganges werden gebeten, sich mit der Studienberatung des IBL in Verbindung zu setzen, um den weiteren Studienverlauf angesichts der begrenzt verbleibenden Studiendauer zu besprechen.

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

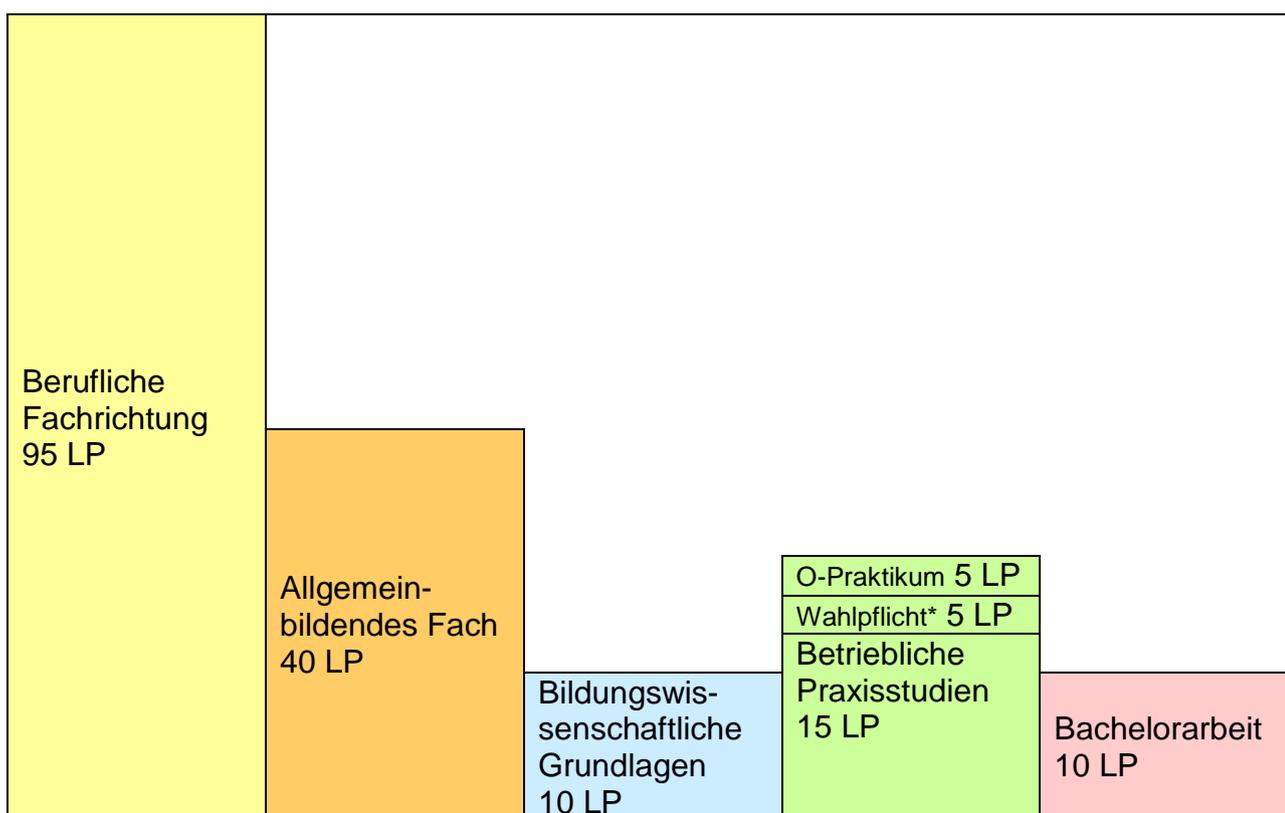
Master Lehramt an Berufskollegs (nach BAB) (auslaufend zum 31.03.2018)

(120 LP, 4 Semester)



Bachelor Berufliche und allgemeine Bildung (BAB)

(180 LP, 6 Semester)



* Außerschulische Bildung (Erwachsenenbildung/Betriebliche Ausbildung)

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

Bachelorstudiengang Berufliche Bildung (BB) (auslaufend zum 31.03.2018)

Der Bachelorstudiengang „Berufliche Bildung“ führt zu einem ersten berufsbezogenen Studienabschluss. Absolventen dieses Studienganges können im Bereich der betrieblichen und außerbetrieblichen Ausbildung eingesetzt werden oder nach einem konsekutiven Masterstudium den Abschluss „Lehramt an Berufskollegs“ erwerben.

Die Regelstudienzeit beträgt 3 Jahre. Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums sind 180 Leistungspunkte (LP) zu erwerben. Für den Erwerb eines Leistungspunktes wird ein Stundenaufwand von 25 bis 30 Stunden zu Grunde gelegt.

Falls der Studienabschluss „Lehramt an Berufskollegs“ angestrebt wird, muss nach diesem Bachelorstudiengang ein Masterstudium angeschlossen werden. Dieser konsekutive Masterstudiengang umfasst einen weiteren Anteil der beruflichen Fachdidaktik, das Studium eines allgemein bildenden Faches, die Erziehungswissenschaft, ein Kernpraktikum und eine Masterarbeit.

Im 6. Semester wird das Modul „Betriebliche Praxisstudien“ absolviert. Zu diesem Modul muss ein Begleitseminar belegt werden.

Das Modul Berufspädagogik wird zur Hälfte an der Fachhochschule und zur Hälfte an der Universität Münster im Fachbereich Erziehungswissenschaft studiert. Modulbeauftragter für das Modul Fachdidaktik ist Herr Prof. Dr. Mersch, Modulbeauftragter für das Modul Berufspädagogik ist Herr Prof. Dr. Stuber.

Durch das Modul *Außerschulische Bildung (Erwachsenenbildung/Betriebliche Ausbildung)* wird die Polyvalenz des Studienganges erhöht und das Berufsspektrum für die Absolventen des Bachelor - Abschlusses vergrößert.

Für die Absolventen des BB-Bachelors stehen als allgemeinbildende Fächer im Master nur Religion (evangelisch oder katholisch) und Sport zur Verfügung.

HINWEIS:

Studierende des BB-Bachelor-Studienganges werden gebeten, sich mit der Studienberatung des IBL in Verbindung zu setzen, um den weiteren Studienverlauf angesichts der begrenzt verbleibenden Studiendauer zu besprechen.

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

Master Lehramt an Berufskollegs (nach BB) (auslaufend zum 31.03.2018)

(120 LP, 4 Semester)

	Allgemein- bildendes Fach (Sport, Evange- lische Religi- onslehre, Ka- tholische Reli- gionslehre) Inkl. Fach- didaktik 85 LP			
		Bildungswiss. Vertiefung 10 LP	K-Praktikum 5 LP	Masterarbeit 20 LP

Bachelor Berufliche Bildung (BB)

(180 LP, 6 Semester)

Fachdidaktik 15 LP				
Berufliche Fachrichtung 95 LP		Berufs- pädagogik 15 LP	O-Praktikum 5 LP	
			Wahlpflicht* 5 LP	
		Erziehungs- wissenschaft 20 LP	Betriebliche Praxisstudien 15 LP	Bachelorarbeit 10 LP

* Außerschulische Bildung (Erwachsenenbildung/Betriebliche Ausbildung)

Modulstruktur

Im Folgenden finden Sie eine schematische Darstellung der Module Fachdidaktik (Grundlagen und Aufbau), Berufspädagogik, Bildungswissenschaftliche Grundlagen, Bildungswissenschaftliche Vertiefung und Außer-schulische Bildung (Erwachsenenbildung/Betriebliche Ausbildung).

Die inhaltlichen Beschreibungen der Module finden Sie auf der Homepage des IBL:

https://www.fh-muenster.de/ibl/neu_modellstudiengang_bachelor_master_modulbeschreibungen.php

(BAB)

https://www.fh-muenster.de/ibl/modellstudiengang_bachelor_master_modulbeschreibungen.php (BB)

Es wird empfohlen (aber nicht zwingend vorgeschrieben), zunächst das Grundlagenmodul und danach das Aufbaumodul zu studieren.

FD-1 Grundlagenmodul Fachdidaktik (BB-Bachelor, BAB-Master) (auslaufend)		LP
Einführung in die Didaktik der Beruflichen Fachrichtungen (Vorlesung), Teilprüfung Klausur	P	3
Grundlagen der beruflichen Fachdidaktik im spezifischen Berufsfeld (Seminar), Teilprüfung gemäß Rahmenprüfungsordnung BB (RPO) § 16	P	3
Modulnote ergibt sich aus dem gewichteten Mittel der beiden Teilprüfungen		6
<i>Sonderregelung für den BAB-Master</i> für Studierende, die dieses Modul bereits im Rahmen des Moduls Bildungswissenschaftliche Grundlagen im Bachelor besucht haben: In diesem Fall werden zwei Veranstaltungen im Umfang von 6 LP aus dem Aufbaumodul FD-2 studiert.		

FD-2 Aufbaumodul Fachdidaktik (BB-Bachelor, BAB-Master) (auslaufend)		LP
Veranstaltung 1	WP	
Veranstaltung 2	WP	
Leistungspunkte durch Studienleistungen aus Lehrveranstaltungen		6
Modulprüfung gemäß RPO BB § 16 (nach vorbereitender Teilnahme am Seminar zum Examenskolloquium)	P	3
Modulnote wird in der abschließenden Modulprüfung ermittelt		9

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

BP Modul Berufspädagogik (BB-Bachelor ab WS 2008/2009, BAB-Master) (auslaufend)		LP
Einführung in die Berufspädagogik (Vorlesung)	P	
Veranstaltung 2 (Uni Münster)	WP	
Veranstaltung 3 (FH)	WP	
Veranstaltung 4 (FH oder Uni Münster)	WP	
Leistungspunkte durch Studienleistungen aus Lehrveranstaltungen		9
Modulprüfung gemäß RPO BB § 16, Abs. 4b, d)-g). Die Modulnote wird in der abschließenden Modulprüfung ermittelt	P	6
Die abschließende Modulprüfung wird von einem Prüfenden der Lehreinheit Erziehungswissenschaft der WWU und einem Prüfenden des Instituts für Berufliche Lehrerbildung der FH Münster abgelegt		15

Modul AB – Außerschulische Bildung (BB-Bachelor, BAB-Bachelor) (auslaufend)		LP
Veranstaltung 1	WP	
Veranstaltung 2	WP	
Zur Ermittlung der Modulnote muss mindestens eine Leistung benotet sein. Bei mehreren benoteten Leistungen ergibt sich die Modulnote aus dem nach den Leistungspunkten gewichteten Mittel der Einzelnoten.		5

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

Modul BW - Bildungswissenschaftliche Grundlagen (BAB-Bachelor) (auslaufend)		LP
Veranstaltung 1 (IBL, EW)	WP	
Veranstaltung 2 (IBL, EW)	WP	
Veranstaltung 3 (IBL, EW)	WP	
Zur Ermittlung der Modulnote muss mindestens eine Leistung benotet sein. Bei mehreren benoteten Leistungen ergibt sich die Modulnote aus dem nach den Leistungspunkten gewichteten Mittel der Einzelnoten.		10

Modul BW - Bildungswissenschaftliche Vertiefung (BB-Master) (auslaufend)		LP
Veranstaltung 1 (IBL, EW)	WP	
Veranstaltung 2 (IBL, EW)	WP	
Veranstaltung 3 (IBL, EW)	WP	
Die Vollständigkeit der Leistungen wird durch den Nachweis von 10 Leistungspunkten bescheinigt. Davon müssen mindestens zwei Teilleistungen benotet sein. Die Modulnote ergibt sich aus dem nach Leistungspunkten gewichteten Mittel der Einzelnoten.		10

Die Veranstaltungen können wahlweise in der Lehreinheit Erziehungswissenschaft (EW) der WWU oder im Institut für Berufliche Lehrerbildung (IBL) der FH Münster erworben werden.

In diesen Modulen müssen in mindestens 2 Veranstaltungen insgesamt 10 Leistungspunkte erworben werden.

Die möglichen Veranstaltungen sind im jeweiligen Vorlesungsverzeichnis gekennzeichnet. Bei Unklarheiten, welche die Lehreinheit Erziehungswissenschaften betreffen, wenden Sie sich bitte an Herrn von Olberg (s. S. 56).

Schulpraktische Studien nach BAB und BB (auslaufend)

Die schulpraktischen Studien bestehen aus dem Orientierungspraktikum im Bachelor-Studium sowie dem Kernpraktikum im Master-Studium.

Für die Absolvierung von Praktika müssen die Studierenden grundsätzlich

- ein für das jeweilige Praktikum ausgewiesenes Begleitseminar belegen
- mit dem Lehrenden eine Vereinbarung über die Betreuung und schriftliche Reflexion treffen
- mit einer Praktikumschule Zeitraum und Inhalte der Praxisphase absprechen
- ihr Praktikum am Servicepoint der Abteilung Praxisphasen des Zentrums für Lehrerbildung (Hammer Str. 95) spätestens 14 Tage vor Praktikumsbeginn schriftlich anmelden (sonst besteht kein Versicherungsschutz)
- Nachweise zur Teilnahme am Seminar, zur Abgabe eines Berichts sowie zur ordnungsgemäßen Durchführung des Praktikums vorlegen.

Weitere Informationen gibt es auch beim Zentrum für Lehrerbildung (ZfL):

Zentrum für Lehrerbildung
-Abteilung Praxisphasen-
Hammer Str. 95
48153 Münster

- Praktikumsmanagerin Lehramt BK:
Sandra Mester
Telefon (IBL): 0251 83-65134
- Praktikumsbüro Lehrämter: Nicole Tritschler, Telefon: 0251 83-32511 und
Christine Roth, Telefon: 0251 83-32512

Die aktuelle Praktikumsordnung, Formulare und weitere Informationen finden Sie unter <http://www.uni-muenster.de/Lehrerbildung/>

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

Orientierungspraktikum

Im ersten Studienjahr ist ein Orientierungspraktikum im Umfang von mindestens vier Wochen (80 Stunden) zu absolvieren. Es dient der Erkundung des Arbeitsfeldes Schule sowie der Überprüfung der Berufswahlentscheidung und besteht aus einer Praxisphase, einem dazugehörigen Begleitseminar und einem Praktikumsbericht.

Die inhaltliche Gestaltung und Durchführung des Orientierungspraktikums liegen in der Verantwortung des Fachbereichs 6 - Erziehungswissenschaften der Universität Münster; die Organisation wird durch die Abteilung Praxisphasen des Zentrums für Lehrerbildung übernommen. Das Orientierungspraktikum ist verbunden mit spezifisch dafür ausgewiesenen vorbereitenden und begleitenden Lehrveranstaltungen, bei denen die Anmeldung über HISLSF/QISPOS erfolgen muss. Weitere Absprachen zur Begleitung und Nachbereitung werden mit den jeweiligen Dozenten getroffen.

Kernpraktikum

Das Kernpraktikum ist vorgesehen für Studierende im Masterstudiengang. Es umfasst für Studierende mit beruflichen Fachrichtungen mindestens fünf Wochen (100 Stunden) schulisches Praktikum. Die nach LPO vorgesehenen weiteren fünf Wochen ergeben sich in diesem Studiengang aus Tätigkeiten im Rahmen einer Ausbildung oder des Moduls *Betriebliche Praxisstudien*.

Inhaltlich baut das Kernpraktikum auf den Erfahrungen im Orientierungspraktikum auf und dient der Vertiefung der dort gewonnenen Eindrücke, der stärkeren Einbeziehung der Praktikantinnen und Praktikanten in das Schulgeschehen sowie der eigenständigen Unterrichtsvorbereitung.

Das Kernpraktikum bzw. die einzelnen Phasen des Kernpraktikums werden durch das aus einer Praktikumsbescheinigung der Schule und einer Dozentenbescheinigung bestehende Praktikumstestat Kernpraktikum testiert.

Begleitseminare zu Kernpraktika werden in den Studienfächern (Fachdidaktik/Fachwissenschaft) und/oder in der Erziehungswissenschaft angeboten. Für Studierende mit beruflichen Fachrichtungen ist es ebenso möglich, die Betreuung des Kernpraktikums im Institut für Berufliche Lehrerbildung (IBL) der Fachhochschule Münster zu erhalten. Im Seminar kann nur eine begrenzte Anzahl von Studierenden aufgenommen werden (siehe Veranstaltungshinweis). Im Anschluss an das Kernpraktikum muss ein Praktikumsbericht von den Studierenden erstellt werden. Inhalte und Umfang der Praktikumsberichte liegen im Ermessen des jeweils betreuenden Lehrenden.

Zuständig für das Kernpraktikum an der Fachhochschule Münster ist:

Sandra Mester
Telefon 0251 83-65134
sandra.mester@fh-muenster.de

Prüfungen am IBL

Ende Wintersemester 2015/16 – Anfang Sommersemester 2016

1. Prüfungszeitraum (die letzten 2 Wochen der FH-Vorlesungszeit WiSe): **25.01. – 05.02.2016**

→1. Anmeldezeitraum: **09.11.2015 – 01.01.2016** (3. – 10. WWU-Vorlesungswoche)

2. Prüfungszeitraum (die ersten 2 Wochen der FH-Vorlesungszeit SoSe): **21.03.– 31.03.2016**

→2. Anmeldezeitraum: (2 Wochen nach FH-Veranstaltungsende):**09.11.2015 – 19.02.2016**

Anmeldung von Prüfungs- und Studienleistungen für die Studiengänge des Modellversuchs (BB/BAB/MEd, alle auslaufend zum 31.03.2018)

Die Modulabschlussprüfungen Fachdidaktik und Berufspädagogik müssen im Prüfungsamt des IBL angemeldet werden. Die dafür erforderlichen Formulare können von der Homepage unter https://www.fh-muenster.de/ibl/formulare_bb.php (BB) und https://www.fh-muenster.de/ibl/formulare_bab.php (BAB) herunter geladen werden.

Die unterschriebenen Modulscheine sollen mit der Anmeldung, müssen aber spätestens eine Woche vor der Modulabschlussprüfung eingereicht werden. Alle in dem Modul erbrachten Leistungen müssen darin eingetragen werden. Leistungen, die bereits im LSF (FH) verbucht sind, müssen ebenfalls eingetragen werden, für sie muss aber nicht noch einmal die Unterschriften der Dozenten auf den Laufzetteln eingeholt werden.

Der Rücktritt von einer angemeldeten Prüfung (MAP) kann ohne Angabe von Gründen bis spätestens eine Woche vor dem Prüfungstermin im Prüfungsamt des IBL schriftlich vorliegen (Unterschrift auf dem Anmeldeformular oder formlos mit Unterschrift). Erfolgt der Rücktritt später, ist eine Abmeldung per Mail (oder telefonisch beim Prüfungsamt) bis zum Prüfungstag sowie der Nachweis eines wichtigen Grundes (z. B. ärztliches Attest) erforderlich, der innerhalb von drei Werktagen nach dem Prüfungstermin vorliegen muss.

Die Anmeldung von Studienleistungen erfolgt durch Eintrag in Anmeldelisten, die von den Lehrenden in den Seminaren ausgegeben werden. Anmeldung von Studienleistungen für andere als im Vorlesungsverzeichnis angegebene Module müssen mit dem Lehrenden abgestimmt werden. Diese Festlegung erfolgt durch Eintrag in die Anmeldeleiste. **Nachträgliche Änderungen der Modulzuordnung sind nicht möglich.**

Anmeldungen zu (durch IBL-Lehrende betreuten) Bachelor- und Masterarbeiten müssen **persönlich** im Prüfungsamt des IBL abgegeben werden.

Stand: 17. September

2015

**Planungshilfe für den Abschluss des Bachelorstudiums im Wintersemester
Übergang in den Master zum Sommersemester BB/BAB (Modellversuch)**

November	Bewerbung beim Zentrum für Lehrerbildung (ZfL): www.uni-muenster.de/Lehrerbildung/Studienberatung/uebergang.html	- Online-Self-Assessment FIBEL: http://uni-fibel.uni-muenster.de/ - keine weiteren Voraussetzungen!
Dezember	Im QISPOS und LSF die Vollständigkeit der verbuchten Leistungen überprüfen. Falls Buchungen fehlen, mit zuständigem Prüfungsamt in Verbindung setzen	- Voraussetzung: alle Module bis auf max. zwei <i>in der beruflichen Fachrichtung (!)</i> müssen abgeschlossen sein; Praxisphase, BW, AB und a.b. Fach werden dabei nicht berücksichtigt.
	- Bachelorarbeit beantragen in der beruflichen Fachrichtung, in den Bildungswissenschaften (oder im allgemeinbildenden Fach) - Nachweise Orientierungspraktikum und Bildungswissenschaftliche Grundlagen im PA IBL einreichen	- Beantragung im jeweils zuständigen Prüfungsamt, schriftlichen Antrag persönlich einreichen
	Bachelorarbeit schreiben: Bearbeitungszeit 10 Wochen, max. 2 Wochen Verlängerung aus wichtigem Grund möglich	Verlängerung muss vor Ablauf der Frist im zuständigen Prüfungsamt beantragt werden.
Januar	Ende der Bewerbungsphase: 15. Januar	Achtung: Ausschlussfrist!!
Februar	Korrektur der Bachelorarbeit: maximal 4 Wochen	Absprache der Korrekturphase mit Gutachtern!
	Ausfüllen und Einreichen des Absolventenfragebogens: https://www.fh-muenster.de/ibl/absolventenfragebogen.php - wird vom IBL quittiert	
	Nach Absolvieren der letzten Prüfung an FH oder WWU: Antrag auf Zeugniserstellung mit Quittung über Einreichung des Absolventenfragebogens beim Prüfungsamt des IBL stellen: https://www.fh-muenster.de/ibl/downloads/formulare/antrag_zeugniserstellung.pdf .	
	Ende Februar müssen im LSF (FH) und im QISPOS (WWU) die letzten Prüfungsergebnisse verbucht sein, um eine Umschreibung zum regulären Termin zu ermöglichen.	
März bis Mai	Um bis zum 15. Mai in den Master wechseln zu können, muss alles spätestens bis zum 30. April verbucht sein!	
	<ul style="list-style-type: none"> - Händische Notenübermittlung aus dem allgemeinbildenden Fach durch die WWU-Prüfungsämter an IBL (Transcript of Records) - Mitteilung des Umschreibungstermins per Mail erste Märzberhälfte durch das Studierendensekretariat der WWU - Zeugniserstellung: Nach Fertigstellung (und Unterschrift durch Leiter IBL und Dekan abF), Mitteilung per Mail. Auf Wunsch Abholung oder postalische Zustellung möglich. - Nur wenn im LSF der FH 180 LP verbucht sind, ist ggf. in Ausnahmefällen die Ausstellung eines vorläufigen Zeugnisses für die Umschreibung möglich - Umschreibung im Studierendensekretariat der WWU bis 15. Mai (Ausschlussfrist!) 	Nach Verbuchung der letzte Note an der WWU wenden Sie sich bitte wegen der Notenübermittlung (Transcript of Records) an Ihre Sachbearbeiterin im WWU-Prüfungsamt.

Bitte informieren Sie sich auch unter: http://www.uni-muenster.de/Lehrerbildung/lehramtsstudium/masterzulassungsverfahren/modellversuch_bis2010/index.html

Planungshilfe für den Abschluss des Masterstudiums (Modellstudiengänge)

geplanter Eintritt ins Referendariat: 1. Mai

Oktober	Anmeldung Masterarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Zulassungsvoraussetzungen, keine Anmeldefrist • 4 Monate Bearbeitungszeit (Verlängerung möglich auf 6 Monate bei empirischer Arbeit)³⁾ • Kann im allgemeinbildenden Fach oder in den Bildungswissenschaften geschrieben werden • Persönliche Anmeldung im jeweils zuständigen Prüfungsamt (PA I; PA Math/Nat; IBL) • Auf jeden Fall mit den Gutachtern den Abgabe- und Korrekturzeitraum (die PO sieht max. 4 Wochen vor) besprechen, um urlaubsbedingte Verzögerungen zu vermeiden!
November	Bewerbungsschluss für die Einstellung zum Referendariat ¹⁾ In 2014:	
Dezember		Der Nachweis über die Fachpraktische Tätigkeit gehört in NRW zu den Unterlagen, die bis Mitte April nachgereicht werden können und wird durch das Landesprüfungsamt zusammen mit dem Staatsexamenszeugnis ausgestellt.
Januar		Mitteilung über evt. Zulassungsbeschränkung der jeweiligen Fächer durch die Bezirksregierung
Februar	Abgabe Masterarbeit	Mitte August: Nachreichfrist für Staatsexamenszeugnis und Bescheinigung Fachpraktische Tätigkeit für zulassungsbeschränkte Lehrämter
März		<ul style="list-style-type: none"> • Korrektur und Einreichung der Ergebnisse der Masterarbeit beim WWU-Prüfungsamt • Antrag auf Zeugniserstellung beim WWU-Prüfungsamt nach der letzten Prüfung²⁾ • Antrag auf Weiterleitung der Prüfungsunterlagen (FD/BP) beim Prüfungsamt des IBL • Vorlage einer beglaubigten Kopie des Bachelorzeugnisses beim Landesprüfungsamt, Corrensstraße 1, 48149 Münster, (Frau Steens/Herr Abels)
April	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellung des Masterzeugnisses beim WWU-Prüfungsamt und Datentransfer zum Landesprüfungsamt • Erstellung des Staatsexamenszeugnisses einschließlich Äquivalenzklärung zur Fachpraktischen Tätigkeit 	Mitte April: Nachreichfrist für Staatsexamenszeugnis und Bescheinigung Fachpraktische Tätigkeit für zulassungsfreie Lehrämter
Mai	1. Mai: Beginn des Referendariats	Neue Anschrift dem IBL mitteilen für die Einladung zur Absolventenfeier 😊

Quellen:

¹⁾ Schulministerium NRW: <http://www.schulministerium.nrw.de/BP/SEVON>

²⁾ Prüfungsamt I: <http://www.uni-muenster.de/Pruefungsamt1/master/index.html>

³⁾ Masterrahmenordnung: https://www.fh-muenster.de/uploads/amtliche_bekanntmachungen/54_2009.pdf

Planungshilfe für den Abschluss des Masterstudiums (Modellstudiengänge)

geplanter Eintritt ins Referendariat: 1. Mai

Weitere wichtige Informationsquellen:

- Bezirksregierung Münster: http://www.bezreg-muenster.nrw.de/startseite/abteilungen/abteilung4/Dezernat_47_Personalangelegenheiten/Dez_47_2/index.html
- Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung: <http://www.zfsl.nrw.de/>
- Prüfungsamt Math/Nat: <http://www.uni-muenster.de/MNFak/Pruefungsamt/>
- Zentrum für Lehrerbildung (ZfL): <http://www.uni-muenster.de/Lehrerbildung/lehramtsstudium/studienorganisation/referendariat.html>
- Landesprüfungsamt NRW, Geschäftsstelle Münster (Erstellung des Staatsexamenszeugnisses): <http://www.lpa1.nrw.de/Dienstbereiche/Muenster/index.html>

Liebe Kommilitoninnen & Kommilitonen!

Im Studium viele Fragen?

Nicht verzagen: Fachschaft fragen!

Was machen wir?

- Unterstützen euch bei der Studienkoordination
- Vertreten eure Interessen
- Planen gemeinsame Aktionen
- Stehen euch bei allen Fragen tatkräftig zur Seite

Wo erreicht ihr uns?

Im Gebäude des IBL (Leonardo-Campus 7): geh durch die Eingangstür, links die Treppe herunter und links den Gang entlang. Für unsere Präsenzzeiten schau auf der *Homepage* nach: www.ibl.fh-muenster.de/fachschaft.

E-Mail: fs.ibl@fh-muenster.de

Facebook: „Fachschaft IBL Münster“

Wir freuen uns natürlich über jedes neue Mitglied!



Und wer sind wir eigentlich? Henning Lutzke, Rowena Plum, Stefan Bade, Maik Bothe, Carina Windau, Ruth Rittweger, Damian Zdanowicz, Sarah Przybyiski, Eva Sander, Luisa Küpper, Katharina Ley, Carina Markov, Felicitas Hopp und Lisa Gabel

Lehrveranstaltungen des IBL

Legende:

P	=	Pflichtveranstaltung (diese Veranstaltung ist verpflichtend)
WP	=	Wahlpflicht (hier kann aus einer Anzahl von Veranstaltungen ausgewählt werden)
W	=	Wahlveranstaltung

Abkürzungen für die Modulbezeichnungen:

FD	=	Fachdidaktik
BW	=	Bildungswissenschaftliche Grundlagen oder Vertiefung
BP	=	Berufspädagogik
PS	=	Praxisstudien
AB	=	Außerschulische Bildung (Betriebliche Ausbildung, Erwachsenenbildung)
OP	=	Orientierungspraktikum
KP	=	Kernpraktikum

V	=	Vorlesung
S	=	Seminar
Ü	=	Übung
K	=	Kolloquium
SWS	=	Semesterwochenstunden
LP	=	Leistungspunkte

Abkürzungen für die Abschlüsse

BB	=	Bachelor Berufliche Bildung (Modellstudiengang – auslaufend)
BAB	=	Bachelor Berufliche und Allgemeine Bildung (Modellstudiengang – auslaufend)
M.Ed.	=	Master of Education
LA BK	=	Lehramt an Berufskollegs nach Lehramtsprüfungsordnung (LPO) von 2003

Übersicht der Veranstaltungen im Wintersemester 2015/16

Veranstungstitel	Leitung	LP	Zielgruppe Fachrichtung	Termin	Seite
Grundlagenmodul Fachdidaktik 1					
Vorlesung Einführung in die Didaktik der beruflichen Fachrichtungen	Schneider Stuber	3	BB, M.Ed. (nach BAB)	Donnerstag 10:15 – 13:45 08.10. – 26.11.2015	26
Grundlagen der Fachdidaktik Bau- und Maschinenbautechnik	Harth	3	BB, M.Ed. (nach BAB)	Montag 14:15 – 15:45	27
Grundlagen der Fachdidaktik Gestaltungstechnik	Gericke	3	BB, M.Ed. (nach BAB)	Montag 16:15 – 17:45	27
Grundlagen der Fachdidaktik Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaft	Kastrup	3	BB, M.Ed. (nach BAB)	Dienstag 10:15 – 11:45	28
Aufbaumodul Fachdidaktik 2					
Lernfeldsystematik: Idee, Anspruch, Unterrichtswirklichkeit	Gericke	3-5	BB, M.Ed. (nach BAB)	Dienstag 16:45 – 17:45	29
Unterrichtsplanung im Berufsfeld Ernährung und Hauswirtschaft – Schwerpunkt: Berufliche Bildung für eine nachhaltige Entwicklung	Kastrup Nölle Schulz	3-5	BB, M.Ed. (nach BAB)	<u>Theorieteil:</u> Donnerstag 12:15 – 14:45 08.10. – 19.11. <u>Praxisteil:</u> Blocktermin 27.-28.11.2015	29
Didaktische Konzepte	Schneider	3-5	BB, M.Ed. (nach BAB)	Donnerstag 14:15 – 17:45 03.12.15-21.01.16	31

Veranstungstitel	Leitung	LP	Zielgruppe Fachrichtung	Termin	Seite
Kooperatives Lernen am Berufskolleg	Roß	3-5	BB, M.Ed. (nach BAB)	Vorbesprechung 22.01.2016 15:00 – 17:00 Blockseminar 06.02.2016 09:00 – 17:00 12.02.2016 14:00 – 18:00 13.02.2016, 09:00 – 17:00	32
Examenskolloquium Bautechnik, Maschinenbautechnik und Medientechnik/Design/Design/Design	Harth	-	BB, M.Ed. (nach BAB)	Mittwoch 08:15 – 09:45 Beginn: 04.11.2015	33
Examenskolloquium Elektrotechnik und Informationstechnik	Stuber	-	BB, M.Ed. (nach BAB)	Mittwoch 14:15 – 15:45 Beginn: 04.11.2015	34
Examenskolloquium BAB/BB Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaft	Kettschau	-	BB, M.Ed. (nach BAB)	Mittwoch 14:15 – 15:45 14.10., 11.11., 02.12.15, 13.01.16	34
Examenskolloquium BAB/BB Gesundheitswissenschaft/Pflege	Schneider	-	BB, M.Ed. (nach BAB)	17.10./23.11.15 jeweils von 10:15 – 16:45	35
Wissenschaftliche Fragestellungen und Forschungsmethoden in Technikwissenschaft und -didaktik	Stuber	-	BB, M.Ed. (nach BAB)	Mittwoch 14:15 – 15:45 Beginn: 11.11.2015	36
Bachelor- und Masterarbeitskolloquium - Kollegiale Fallberatung	Schneider	-	BB, M.Ed. (nach BAB)	Mittwoch 10:15 – 11:45 Beginn 07.10. und nach Vereinbarung	36
Berufspädagogik					
Einführung in die Berufspädagogik	Bylinski Weyland	3	BB, M.Ed. (nach BAB)	Dienstag 16:15 – 17:45	38

Veranstaltungstitel	Leitung	LP	Zielgruppe Fachrichtung	Termin	Seite
Das Verhältnis von beruflicher und allgemeiner Bildung. Theorie – Institutionen – Didaktik	von Olberg	2-5	BB, M.Ed. (nach BAB)	Dienstag 10:15 – 11:45	39
Geisteswissenschaftliche Denkschulen und ihre Bedeutung für die Berufspädagogik	Hagen Stuber	2-5	BB, M.Ed. (nach BAB)	Dienstag 14:00 – 15:30 (Plenum) 16:00 – 17:30 (Tutorium)	40
Heterogenität, Inklusion und individuelle Förderung in der beruflichen Bildung	Wirth Bylinski	2-5	BB, M.Ed. (nach BAB)	Mittwoch 10:15 – 11:45	41
Handlungsorientierter Unterricht	Schneider	2-5	BB, M.Ed. (nach BAB)	Mittwoch 12:15 – 13:45	42
Außerschulische Bildung (Betriebliche Ausbildung/Erwachsenenbildung)					
Methoden des Feedbacks, der Reflexion und der Evaluation	Schneider	5	BB, BAB	Blockseminar 27.11./04.12.15 18.01./27.01.16 10:15 – 16:45	44
Schule, Betrieb und Lehrberuf – Einführung in die berufliche Weiterbildung	Reutter Seyfferth	2-5	BB, BAB	Vorbesprechung 18.09.2015 Blockseminar 09./10.10. und 16./17.10.2015	45
Seminare zu den schulpraktischen Studien					
Vorbereitung und Begleitung des Orientierungspraktikums	Mester	5	BAB, BB	Mittwoch 8:15 – 09:45 Beginn: 21.10.2015	46
Begleitseminar zum Kernpraktikum	Mester	5	M.Ed. (nach BAB und BB)	Termine siehe S.	47

Veranstungstitel	Leitung	Zielgruppe Fachrichtung	Termin	Seite
IBL Infopunkt				
Wege in den Vorbereitungsdienst: Infoveranstaltung für den Übergang Studium – Referendariat	Seyfferth Wening N.N.	M.Ed. (nach BAB und BB)	03.11.2015 15:30 – 17:00	48
Umstieg Bachelor – Infoveranstaltung für Studierende im vorletzten oder letzten Semester vor Abschluss des Bachelorstudiums	Mester Seyfferth Wening N.N.	BA BK	19.11.2015 15:30 – 17:00	48

Bitte beachten Sie, dass es bis zum Veranstaltungsbeginn noch Änderungen geben kann. (siehe IBL-Homepage: „Aktuelles“ www.fh-muenster.de/ibl/aktuelles/aktuelles.php?p=1)

Kommentare zu den Veranstaltungen Wintersemester 2015/16

Grundlagen der Fachdidaktik im spezifischen Berufsfeld

Schneider
Stuber

Einführung in die Didaktik der beruflichen Fachrichtungen

FD 1	In dieser Veranstaltung werden grundlegende fachdidaktische Konzepte und Modelle vorgestellt:
P	- Qualifikationen, Schlüsselqualifikationen, Kompetenzen
V	- Grundlagen des Lernfeldkonzeptes
2 SWS	- Begriffsklärung: Berufliche Handlungsfelder, Lernfelder, Lernsituationen
2 LP	- Instrumente zur Bestimmung der Handlungsfelder: Handlungsprozessanalyse, Expertenworkshop, DACUM usw.
	- Konzepte der Lernortkooperation
	- Modelle der beruflichen Handlungskompetenz
	- Begriffsklärungen: Rahmenrichtlinien, Richtlinien, Ausbildungsrahmenlehrpläne, individuelle Ausbildungspläne
	Die Vorlesung wird durch kleine Übungsphasen ergänzt.
Literatur:	Im Seminar kann spezielle Literatur erworben werden. Die darüber hinaus führenden Materialien werden in der ersten Sitzung verteilt. Ebenso wird ein entsprechendes Literaturverzeichnis zur Verfügung gestellt.
Leistungspunkte:	2 Leistungspunkte
Zielgruppe:	BA BK Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt.
Anmeldung	per E-Mail: anmeldungen_schneider@fh-muenster.de bis zum 30.09.2015
Ort:	Deilmannhaus 21 Raum 209
Tag/Uhrzeit:	Donnerstag 10:15 – 13:45 Uhr
Beginn:	08.10.2015 bis 26.11.2015
	Prüfungstermine werden vereinbart

Harth

Grundlagen der Fachdidaktik im Berufsfeld Bautechnik und Maschinenbautechnik

FD 1

P

V

2 SWS

3 LP

In dieser Seminarveranstaltung werden inhaltliche und intentionale Aspekte beruflichen Lernens und Lehrens erarbeitet. Ausgehend von berufspädagogischen und berufswissenschaftlichen Grundlagen werden zentrale didaktische Elemente des beruflichen Lernens herausgearbeitet. Die Strukturierung lehrenden Handelns und die Auswahl der Lern- und Lehrgegenstände werden anhand von herausgearbeiteten Kriterien diskutiert. Die Intentionen beruflichen Lehrens und Lernens sind ebenfalls Gegenstand der wissenschaftsgeleiteten Erarbeitung in diesem Seminar.

Literatur:

Wird im Seminar bekannt gegeben.

Leistungspunkte:

3 LP: aktive Teilnahme, Präsentation, schriftliche Ausarbeitung

Zielgruppe:

BA BK

Anmeldung

Erscheinen zur ersten Sitzung

Ort:

Leonardo-Campus 7
Raum: 100.060

Tag/Uhrzeit:

Montag 14:15 – 15:45 Uhr

Beginn:

05.10.2015

Gericke

Grundlagen der Fachdidaktik im Berufsfeld Gestaltungstechnik

FD 1

P

S

2 SWS

3 LP

Leistungspunkte:

3 LP: aktive Teilnahme, schriftliche Ausarbeitung

Zielgruppe:

BA BK

Anmeldung:

Erscheinen zur ersten Sitzung

Ort:

Leonardo-Campus 7
Raum: 100.059

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

Tag/Uhrzeit: Montag 16:15 – 17:45 Uhr

Beginn: 05.10.2015

Kastrup	Grundlagen der Fachdidaktik Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaft
FD 1 P S 2 SWS 3 LP	<p>Das Berufskolleg bietet ein breites Angebot an schulischen Abschlüssen und Bildungsgängen. Zukünftige Lehrkräfte der Fachrichtung Ernährung und Hauswirtschaft stehen vor der Herausforderung, sich in diesem System zu rechtzufinden.</p> <p>Welche Bildungsgänge gibt es? Aus welchen Berufen setzt sich das Berufsfeld EHW zusammen? Welche Schülerprofile sind im Berufsfeld EHW vorzufinden? Welche rechtlichen Rahmenbedingungen liegen zugrunde? Was sind die Bildungsziele eines Berufskollegs und wie können diese Ziele auf der Unterrichtsebene im Berufsfeld erreicht werden?</p> <p>Mit dem Seminar werden grundlegende Begriffe der Didaktik/Fachdidaktik, des Berufsfeldes und der Fachrichtung Ernährung und Hauswirtschaft erörtert. Inhaltliche Schwerpunkte liegen in der Auseinandersetzung mit den Bildungsgängen im Berufsfeld, den jeweiligen Ordnungsmitteln sowie didaktischen Leitbegriffen. Ein konkreter Anwendungsbezug wird durch die Skizzierung von Lernsituationen ausgewählter Bildungsgänge hergestellt.</p>
Literatur:	Wird im Seminar bekannt gegeben.
Leistungspunkte:	3 Leistungspunkte: aktive Teilnahme, Präsentation, schriftliche Ausarbeitung
Zielgruppe:	BA BK
Anmeldung:	per E-Mail: fachdidaktik-ehw@fh-muenster.de
Ort:	Leonardo-Campus 7 Raum: 100.059
Tag/Uhrzeit:	Dienstag 10:15 – 11:45 Uhr
Beginn:	06.10.2015

Aufbau Fachdidaktik

Gericke	Lernfeldsystematik: Idee, Anspruch, Unterrichtswirklichkeit
FD 2 WP S 2 SWS 3 LP	In diesem Seminar wird sich vertiefend mit der Idee und Realität lernfeldstrukturierter Unterrichts in der schulischen Berufsausbildung an Berufskolleg kritisch beschäftigt. Es werden die grundlegenden Beziehungen zwischen den drei Kerndimensionen Handlungsfeld, Lernfeld und Lernsituation geklärt. Die Herausforderungen, die sich dem Lehrhandeln und der Lehrerprofessionalität damit stellen, werden kritisch reflektiert und aufbereitet. Die Erarbeitung von exemplarischen Lernsituationen erfolgt wissenschaftsgeleitet in diesem Seminar.
Literatur:	Wird im Seminar bekannt gegeben.
Leistungspunkte:	3 LP: aktive Teilnahme, Präsentation, schriftliche Ausarbeitung
Zielgruppe:	M.Ed. (nach BAB), BB (Grundlagenmodul FD 1 möglichst abgeschlossen)
Anmeldung:	Erscheinen zur ersten Sitzung
Ort:	Leonardo-Campus 7 Raum: 100.059
Tag/Uhrzeit:	Dienstag 16:15 – 17:45 Uhr
Beginn:	06.10.2015
Kastrup/Nölle/ Schulz	Unterrichtsplanung im Berufsfeld Ernährung und Hauswirtschaft – Schwerpunkt: Berufliche Bildung für eine nachhaltige Entwicklung
FD 2 WP S 2 SWS 3-5 LP	Neue Herausforderungen des Klimawandels, Umgang mit Ressourcenknappheit sowie gesellschaftliche Veränderungen wirken sich auch auf den Ernährungssektor aus. Wechselnde Ernährungs- und Konsumgewohnheiten, das grenzenlose Lebensmittelangebot oder die hohen Mengen an verzehrfähigen Lebensmitteln, die jährlich in Großküchen und der Gastronomie im Müll landen, zeigen eine große Verantwortung nachhaltige Produkte und Dienstleistungen anzubieten. Welche Chancen und Anknüpfungspunkte von Nachhaltigkeitsaspekten in der beruflichen Bildung, vor allem in der konkreten Unterrichtsplanung möglich sind, wird in diesem Seminar behandelt.

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

Das Seminar gliedert sich in einen Theorie- und Praxisteil. Einführend werden Nachhaltigkeitsbegriffe und -strategien definiert, um im weiteren Schritt die Entwicklung der Thematik im Bildungssystem (z.B. Aktionsplan UN-Dekade, Orientierungsrahmen) besser verstehen und auf der Mikroebene (Schule) anwenden zu können. Es werden unterschiedliche didaktische Konzepte einer „Beruflichen Bildung für eine nachhaltige Entwicklung“ (BBNE) im Berufsfeld Ernährung und Hauswirtschaft diskutiert und nachhaltigkeitsorientierte Ansätze herausgearbeitet.

Im zweiten Seminarteil geht es um die konkrete Umsetzung in Schule und Unterricht. Anhand ausgewählter Bildungsgänge werden Lernfelder analysiert und entsprechende Lernsituationen und Unterrichtseinheiten erarbeitet.

- Literatur: Wird im Seminar bekannt gegeben.
- Leistungspunkte: 3-5 LP: Vor- und Nachbereitung der Seminare, Präsentation und Ausarbeitung
- Zielgruppe: M.Ed. (nach BAB), BB (Grundlagenmodul FD 1 möglichst abgeschlossen)
Fachrichtungsspezifisches Seminar für Studierende mit der beruflichen Fachrichtung Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaft.
- Anmeldung: per E-Mail: fachdidaktik-ehw@fh-muenster.de
- Ort: Leonardo-Campus 7
Raum: 100.059
- Tag/Uhrzeit: Theorieteil (Kastrup/Nölle): Donnerstag 12:15 – 13:45 Uhr
08.10; 15.10; 22.10; 29.10; 05.11; 12.11; 19.11.2015
Praxisteil (Schulz):
Freitag, 27.11.2015 von 14:30 – 18:00 Uhr
Samstag, 28.11.2015 von 9:00 – 16:00 Uhr

Schneider

Didaktische Konzepte

FD 2
WP
S
2 SWS
3-5 LP

In dieser Seminarreihe werden verschiedene didaktische Ansätze gegenübergestellt, sodass besondere Affinitäten zum Inhalt, zur Lerngruppe und zum Ausbildungsstand ermittelt werden können.

In den ersten Seminarsitzungen erfolgt eine grundlegende Wissensvermittlung zu folgenden Ansätzen:

- PBL/POL (Problemorientiertes Lernen) nach Weber, Roth
- Erfahrungsorientiertes Lernen nach Scheller
- Kognitionsorientiertes Lernen nach Grell/Grell
- Handlungsorientiertes Lernen nach Meyer, Muster/Wäbs, Schneider

Anschließend sollen ausgewählte Themen exemplarisch für die verschiedenen didaktischen Ansätze angewendet werden.

Dieses Seminar dient dazu, einen ersten Überblick über mögliche unterrichtsdidaktische Strukturen zu bekommen. Im zweiten Schritt wird dieses Wissen vertieft, indem geeignete Unterrichtsthemen anhand der didaktischen Konzepte umgesetzt werden.

Literatur:

Martens, M. ; Sander, K. & Schneider, K. (Hg.) (1996). *Didaktisches Handeln in der Pflegeausbildung. Dokumentation des 1. Kongresses zur Fachdidaktik der Gesundheit*. Brake: Prodos Verlag.

Muster-Wäbs, H.; Ruppel, a.; Schneider, K. (2011). *Lernen fallbezogen und problemorientiert gestalten*. Neue Pädagogische Reihe – Band 4. (1. Auflage). Brake: Prodos Verlag.

Poser, M. & Schneider, K. (Hrsg.). (2005). *Leiten, Lehren und Beraten. Fallorientiertes Lehr- und Arbeitsbuch für Pflegemanager und Pflegepädagogen*. Bern: Hans Huber Verlag.

Schneider, K., Brinker-Meyendriesch, E. & Schneider, A. (Hrsg.). (2003). *Pflegepädagogik – für Studium und Praxis (1. Auflage)*. Heidelberg: Springer.

Leistungspunkte:

3-5 LP

Zielgruppe:

M.Ed. (nach BAB), BB (Grundlagenmodul FD 1 möglichst abgeschlossen)

Anmeldung:

per E-Mail: anmeldungen_schneider@fh-muenster.de **bis zum 30.09.2015**

Ort:

Leonardo Campu 7
Raum: 100.059

Tag/Uhrzeit:

Donnerstag 10:15 – 13:45 Uhr

Termine:

ab 03.12.2015 bis 21.01.2016

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

Roß	Kooperatives Lernen am Berufskolleg
FD 2 WP S 2 SWS 3 LP	Gestützt durch die Handlungsorientierung als didaktisches und lernorganisatorisches Konzept der Lernfeldsystematik und die veränderten Qualifikationsanforderungen in der Arbeitswelt hin zu „extrafunktionalen Kompetenzen“ (Stender 2006, S.21), hat das kooperative Lernen in den Berufskollegs einen hohen Stellenwert erhalten. Die Initiierung und Begleitung möglichst effektiver Gruppenarbeitsprozesse stellt jedoch komplexe Anforderungen an die Lehrkraft. Das Seminar wird sich deshalb schwerpunktmäßig mit den folgenden Fragenstellungen auseinandersetzen: Welche Merkmale sollten motivierende komplexe Gruppenarbeitsaufgaben aufweisen, wie können Gruppen optimal zusammengesetzt werden, wie müssen wirksame Interventionen gestaltet sein, welche Gesprächsformen können die Qualität von Lerndialogen verbessern.
Literatur:	Euler, D. (Hrsg. u.a.): Kooperatives Lernen in der beruflichen Bildung, Beiheft 21 der Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik, Stuttgart 2007 Rabenstein, K.: Kooperatives und selbstständiges Arbeiten von Schülern, Wiesbaden 2007 Krause, U.: Feedback und kooperatives Lernen, Münster 2007 Gomez, J.: Diagnose und Entwicklung von Teamkompetenzen: Eine theoretische und empirische Analyse, Paderborn 2007 Walzik, S.: Sozialkompetenzen an der Hochschule fördern; Paderborn 2007 Stender, Jörg: Berufsbildung in der Bundesrepublik Deutschland, Band I u. II, Stuttgart 2006
Leistungspunkte:	3 Leistungspunkte: aktive Teilnahme, Präsentation, schriftliche Ausarbeitung
Zielgruppe:	M.Ed. (nach BAB), BB (Grundlagenmodul FD 1 möglichst abgeschlossen)
Anmeldung:	per E-Mail: ross@bt-ahaus.de
Ort:	Leonardo-Campus 7 Raum: 100.056
Termine:	Vorbesprechung: Freitag, 22.01.2016 von 15:00 – 17:00 Uhr Samstag, 06.02.2016 von 09:00 – 17:00 Uhr Freitag, 12.02.2016, 14:00 – 18:00 Uhr Samstag, 13.02.2016, 09:00 – 17:00 Uhr

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

Examenskolloquium

Das Examenskolloquium dient zur Vorbereitung auf das abschließende Kolloquiumgespräch der didaktischen Studien in der beruflichen Fachrichtung. Dabei werden individuelle Schwerpunktsetzungen der Studierenden im Verlauf ihres Studiums berücksichtigt und zu einer Gesamtbetrachtung verdichtet. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist verpflichtende Voraussetzung für die Modulabschlussprüfungen in Fachdidaktik.

Zielgruppe:

BB und M.Ed. (nach BAB) Studierende der entsprechenden beruflichen Fachrichtung, die das Grundlagenmodul und die Studien im Aufbaumodul Fachdidaktik abgeschlossen haben.

Harth	Berufsfelder Bautechnik, Maschinenbautechnik Mediendesign/Designtechnik
FD 2	P K
Zielgruppe:	BB, M.Ed. (nach BAB) (Grundlagenmodul FD 1 und Studien im Aufbaumodul FD 2 abgeschlossen)
Anmeldung:	Erscheinen zur ersten Sitzung
Ort:	Leonardo-Campus 7 Raum: 100.060
Tag/Uhrzeit:	Mittwoch 08:15 – 09:445
Beginn:	04.11.2015

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

Stuber	Berufsfeld Elektrotechnik und Informationstechnik
FD 2	P K
Zielgruppe:	BB, M.Ed. (nach BAB) (Grundlagenmodul FD 1 und Studien im Aufbaumodul FD 2 abgeschlossen)
Anmeldung:	Erscheinen zur ersten Sitzung Teilnehmerzahl ist auf 10 begrenzt.
Ort:	Leonardo-Campus 7 Raum: 100.060
Tag/Uhrzeit:	Mittwoch 14:15 – 15:45 Uhr
Beginn:	04.11.2015
Kettschau	Berufsfeld Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaft für BAB/BB
FD 2	P K
Zielgruppe:	BB, M.Ed. (nach BAB) (Grundlagenmodul FD 1 und Studien im Aufbaumodul FD 2 abgeschlossen)
Anmeldung:	per E-Mail: fachdidaktik-ehw@fh-muenster.de
Ort:	Leonardo-Campus 7 Raum: 100.056
Tag/Uhrzeit:	Mittwoch 14:15 – 15:45 Uhr
Termine:	14.10.2015, 11.11.2015, 02.12.2015, 13.01.2016

Schneider

Examenskolloquium BAB/BB – Gesundheitswissenschaft/Pflege

FD 2
P
K

In dieser Veranstaltung geht es darum, zu einem ausgewählten Thema eine komplette Lernsituation konkret zu entwickeln und diese in ein Unterrichtskonzept einzubinden.

- Erstellung eines Unterrichtsentwurfes
- Entwurf einer Sachanalyse zu einem ausgewählten Thema anhand der 360 Grad Analyse
- Entwicklung von Handlungsstrukturen der Unterrichtsreihe sowie der Unterrichtsstunde
- Auswahl eines geeigneten didaktischen Ansatzes sowie pflegeimmanente Prinzipien
- Entwicklung von Medien (wie Informations- und Arbeitsblätter)
- Aufbereitung von entsprechenden Methoden
- Entwicklung von Lernerfolgskontrollen, wie z. B. Präsentation, Klausur, Portfolio, Lerntagebuch

Literatur:

Martens, M. ; Sander, K. & Schneider, K. (Hg.) (1996). *Didaktisches Handeln in der Pflegeausbildung. Dokumentation des 1. Kongresses zur Fachdidaktik der Gesundheit*. Brake: Prodos-Verlag.

Poser, M. & Schneider, K. (Hrsg.). (2005). *Leiten, Lehren und Beraten. Fallorientiertes Lehr- und Arbeitsbuch für Pflegemanager und Pflegepädagogen*. Bern: Hans Huber Verlag.

Schneider, K., Brinker-Meyendriesch, E. & Schneider, A. (Hrsg.). (2003). *Pflegepädagogik – für Studium und Praxis (1. Auflage)*. Heidelberg: Springer.

Zielgruppe:

BB, M.Ed. (nach BAB) (Grundlagenmodul FD 1 und Studien im Aufbaumodul FD 2 abgeschlossen)

Anmeldung:

per E-Mail: anmeldungen_schneider@fh-muenster.de **bis zum 30.09.2015**

Ort:

Leonardo-Campus 7
Raum: 100.056

Termine:

Samstag, 17.10.2015 von 10:15 – 16:45 Uhr
Montag: 23.11.2015 von 10:15 – 16:45 Uhr

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

Stuber	Wissenschaftliche Fragestellungen und Forschungsmethoden in Technikwissenschaft und -didaktik
K	<p>Das Kolloquium unterstützt Studierende bei Themenfindung und -präzisierung sowie bei der Methoden-, Struktur- und Argumentationsentwicklung von wissenschaftlichen Abschlussarbeiten im Bachelor- und Masterstudium.</p> <p>Es wendet sich an Studierende der gewerblich-technischen Fachrichtungen sowie der Fachrichtung Mediendesign/Designtechnik.</p>
Zielgruppe:	Bachelor- und Masterstudierende in den Lehramtsstudiengängen, die sich auf ihre Abschlussarbeit vorbereiten.
Anmeldung:	auf ELIAS Teilnehmerzahl ist auf 10 begrenzt.
Ort:	Leonardo-Campus 7 Raum: 100.060
Tag/Uhrzeit:	Mittwoch 14:15 – 15:45 Uhr
Beginn:	11.11.2015
Schneider	Bachelor- und Masterarbeitskolloquium – Kollegiale Fallberatung
K	<p>In diesem Seminar findet eine kollegiale Beratung für alle BA- und Masterstudierende statt, die sich auf ihre Bachelor- bzw. Masterarbeit vorbereiten wollen. In gemeinsamen Sitzungen werden bestimmte Aspekte besprochen, dazu gehören u. a.:</p> <ul style="list-style-type: none">• Themenfindung• Literaturrecherche• Gliederung• Untersuchungsdesign• Qualitative und quantitative Erhebungs- und Auswertungsmethoden• Wissenschaftliches Schreiben usw.
Zielgruppe:	BB, M.Ed. (nach BAB)
Anmeldung:	per E-Mail: anmeldungen_schneider@fh-muenster.de bis zum 30.09.2015

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

Ort: Leonardo-Campus 7
Raum: 100.059

Tag/Uhrzeit: Mittwoch 10:15 – 11:45 Uhr

Beginn: 07.10.2015

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

Berufspädagogik

**Bylinski/
Weyland**

Einführung in die Berufspädagogik

BP
P
V
2 SWS
3 LP

In der Vorlesung werden die organisierenden Prinzipien, die begrifflichen und rechtlichen Grundlagen sowie die strukturellen Merkmale des deutschen Berufsbildungssystems behandelt. Zudem werden berufliche Bildungsprozesse in der Perspektive des individuellen Lebenslaufes (berufliche Orientierung, Berufsbiografie) entfaltet und die Aufgaben und Kompetenzen von Lehrerinnen und Lehrern an Berufskollegs diskutiert.

Literatur: Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.

Leistungspunkte: In der Veranstaltung ist der Erwerb von Leistungspunkten möglich über:
Klausur: 3 LP

Zielgruppe: BB, M.Ed. (nach BAB)

Anmeldung: Seminarplatz: Erscheinen zur ersten Vorlesung
Klausur: Eintrag in Liste

Ort: Leonardo-Campus 10
Raum: Leo 4

Tag/Uhrzeit: Dienstag 16:15 – 17:45 Uhr

Beginn: 20.10.2015

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

von Olberg	Das Verhältnis von beruflicher und allgemeiner Bildung. Theorie – Institutionen – Didaktik
BP I WP S 2 SWS	In der Entwicklung des deutschen Schul- und Bildungswesens ist die Beziehung zwischen beruflicher und allgemeiner Bildung ein grundlegendes Thema. Von der Trennung zwischen Berufs- und Allgemeinbildung im Neuhumanismus (um 1800, Humboldt) über die scharfe Unterscheidung zwischen niederem und höherem Schulwesen (im 19. und 20. Jahrhundert) und die Ansätze der Berufsbildungstheorie (Kerschensteiner, Spranger, Litt) bis zu den Versuchen der Integration beruflicher und allgemeiner Bildung (Kollegschulversuch, Blankertz) und den Bemühungen um Durchlässigkeit und Gleichwertigkeit in jüngster Zeit reicht die Kette von Lösungsmodellen in Theorie und Praxis. Im Seminar sollen vor allem drei Fragenkomplexe behandelt werden: (1) Prüfung ausgewählter erziehungs- und bildungstheoretischer Antwortversuche. (2) Welche Zuordnungs- und Abgrenzungsmöglichkeiten gibt es für Schulformen, Bildungsgänge und Abschlüsse? (3) Wie können berufsfachliche und allgemeine Unterrichtsfächer und Lerninhalte der Bildungsgänge des Berufskollegs in ein produktives Verhältnis gebracht werden?
Literatur:	Rolf Arnold / Philipp Gonon: Einführung in die Berufspädagogik. Opladen 2006. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Seminars wird zu Beginn der Lehrveranstaltung ein Reader mit zentralen Texten und Quellen zur Verfügung stehen.
Leistungspunkte:	2/5
Zielgruppe:	M.Ed. (nach BAB), BB
Anmeldung:	per E-Mail: olberg@uni-muenster.de Teilnehmerbegrenzung: 20
Ort:	Leonardo-Campus 7 Raum 100.060
Tag /Uhrzeit	Dienstag 10:15 – 11:45 Uhr
Beginn:	06.10.2015

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

Hagen/ Stuber	Geisteswissenschaftliche Denkschulen und ihre Bedeutung für die Berufspädagogik
BP WP S 2 SWS 2/5 LP	<p>Angehende Lehrer sind aufgefordert, einen „forschenden Habitus“ zu entwickeln, also eine Haltung, die auf Erkenntnisgewinnung zielt. In dem Seminar erfolgt eine begriffliche Präzisierung der Stellung des forschenden Subjekts zur Objektwelt sowie eine Einführung in und Prüfung erkenntnistheoretischer Konzepte, die sich dem Subjekt-Objekt-Verhältnis beim wissenschaftlichen Erkennen widmen. Insbesondere werden die Hauptströmungen Dialektik, Hermeneutik, Empirismus, Konstruktivismus und die Rezeption der neueren Hirnforschung behandelt.</p> <p>Die Erarbeitung erfolgt anhand eines zum Semesterbeginn bereitgestellten Readers sowie zentraler Texte der einzelnen Denkrichtungen. Diese sollen vorgestellt, inhaltlich überprüft und auf den aktuellen berufspädagogischen Diskurs der Qualifikations- und Kompetenzorientierung bezogen werden.</p>
Literatur:	Siehe Seminarbeschreibung auf ILIAS
Leistungspunkte:	2 LP: Impulsreferat mit Handout und Protokollierung einer Plenumsitzung 5 LP: Impulsreferat mit anschließender Erstellung einer Hausarbeit
Zielgruppe:	M.Ed. (nach BAB), BB
Anmeldung:	Anmeldung auf ILIAS
Ort:	Leonardo-Campus 7 Raum 100.060
Tag /Uhrzeit	Dienstag 14:15 – 15:45 Uhr (Plenum) + 16:00 – 17:30 Uhr (Tutorium)
Beginn:	06.10.2015

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

Bylinski/ Wirth	Heterogenität, Inklusion und individuelle Förderung in der beruflichen Bildung
BP	Das wesentliche Prinzip der Inklusion ist die Wertschätzung und Anerkennung von Diversität in Bildung und Erziehung.
WP	Durch die Ratifizierung der UN-Konvention vom 26.03.2009 und der Verabschiedung des 9. Schulrechtsänderungsgesetzes NRW vom 16.10.2013 wurde die Gestaltung von Inklusiven Bildungsangeboten als Paradigma in unserem Schulsystem in den Vordergrund gerückt. Entsprechend möchten wir in unserem Projekt Heterogenität, individuelle Förderung und Inklusion dieses Thema stärker in der Lehre am Institut für Berufliche Lehrerbildung integrieren. Unser Ziel ist es, Sie für das aktuelle Thema der Inklusion zu interessieren, den Austausch untereinander anzuregen, Rechtliches und Formales zu klären, sowie einen Einblick in Modelle gemeinsamen Unterrichts und deren praktische Umsetzungen regional wie überregional zu verschaffen. Sie werden die Begriffsgeschichte, Entwicklung, Vorteile und Kritik sowie Modelle und Umsetzungsbeispiele kennenlernen, um hieraus für die einzelnen Förderschwerpunkte verschiedene Ideen zu entwickeln.
S	
2 SWS	
2-5 LP	
Literatur:	Wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.
Leistungspunkte:	Der Erwerb von LP ist möglich durch: aktive Teilnahme (Literaturstudium, Gruppenpräsentation mit Dokumentation, 2 LP), Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (3 LP), Referat mit Ausarbeitung oder Hausarbeit (5 LP)
Zielgruppe:	M.Ed. (nach BAB), BB Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt.
Anmeldung:	per E-Mail: KarolinWirth@fh-muenster.de
Ort:	Leonardo-Campus 7 Raum 100.056
Tag/Uhrzeit:	Mittwoch 10:15 – 11:45 Uhr
Beginn:	07.10.2015

Schneider

Handlungsorientierter Unterricht

BP
WP
S
2 SWS
2/5 LP

Unter h.o.U. wird ein offenes Konzept verstanden, das Lernenden einen handelnden Umgang mit Gegenständen, Inhalten, Fragen oder Aufgaben ermöglicht. Dabei bildet die berufliche Handlung den Ausgangspunkt des Lernprozesses. Handlungsorientiertes Lernen ist dann erfüllt, wenn die Planung des eigenen Lernprozesses integrativer Bestandteil des Unterrichts ist und Lernende gleichberechtigte Partner in der Planungs-, Durchführungs- und Evaluationsebene sind. Es werden Merkmale erarbeitet, die einen handlungsorientierten Unterricht kennzeichnen. Die mehrperspektivische Betrachtung des h.o.U. erfolgt sowohl auf der personalen Ebene (Lehrende und Lernende), der inhaltlichen Ebene (Themenauswahl) und der methodischen Ebene (handlungsorientierte Methoden). Besonderes Augenmerk wird der Hinführung von h.o.U. gewidmet, d.h.: Wie kann es Lehrenden gelingen, Schüler und Schülerinnen sukzessive an den h.o.U. heranzuführen?

Themenschwerpunkte:

- Begriffsklärung
- Phasenschema zur handlungsorientierten Planung, Durchführung und Evaluation von Unterricht
- Handlungsorientierte Unterrichtsmethoden
- Stolpersteine und Lösungswege im handlungsorientierten Unterricht

Die Vorlesung wird durch kleine Übungsphasen ergänzt. Im Seminar kann spezielle Literatur erworben werden.

Die darüber hinaus führenden Materialien werden in der ersten Sitzung verteilt.

Ebenso wird ein entsprechendes Literaturverzeichnis zur Verfügung gestellt.

Literatur: Zu Beginn der Veranstaltung wird eine umfangreiche Literaturliste verteilt.

Leistungspunkte: 2-5 LP

Zielgruppe: M.Ed. (nach BAB), BB

Anmeldung: per E-Mail: anmeldungen_schneider@fh-muenster.de **bis zum 30.09.2015**

Ort: Leonardo-Campus 7
Raum 100.059

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

Tag/Uhrzeit: Mittwoch 12:15 – 13:45 Uhr

Beginn: 07.10.2015

Außerschulische Bildung: Betriebliche Ausbildung/ Erwachsenenbildung

Schneider

Methoden des Feedbacks, der Reflexion und der Evaluation

AB

WP

S

2 SWS

2/5 LP

Im unterrichtlichen Kontext sind Referendare und Lehrende auf ein „Feedback“ sehr angewiesen, um ihre eigene Professionalität weiterentwickeln zu können. Deshalb muss diese Kompetenz durch entsprechende Methoden und Vorgehensweisen geübt werden.

Durch Rückmeldungen im Sinne eines Feedbacks sowie durch strukturierte Reflexions- und Evaluationsprozesse werden Möglichkeiten geschaffen, über eigene Handlungen und Emotionen und deren Konsequenzen für andere Personen nachzudenken, mit dem Ziel, das eigene Handlungsrepertoire stets weiterzuentwickeln und zu optimieren.

In diesem Seminar werden folgende Aspekte thematisiert:

1. Unterscheidung der Begriffe: Feedback, Reflexion und Evaluation
2. Eigene Anwendung verschiedener Methoden für die drei Stufen der Rückmeldung: Feedback, Reflexion und Evaluation
3. Unterscheidung verschiedener Reflexionsmodelle und ihre Vor- und Nachteile für den Berufsschulunterricht
4. Beurteilung der Reflexionsfähigkeit anhand evidenzbasierter Beobachtungsbögen

Literatur:

Wird im Seminar bekannt gegeben.

Leistungspunkte:

2-5 LP

Zielgruppe:

BAB, BB

Anmeldung:

per E-Mail: anmeldungen_schneider@fh-muenster.de **bis zum 30.09.2015**
Teilnehmerzahl ist auf 16 begrenzt.

Ort:

Leonardo-Campus 7
Raum 100.056
Raumänderung am 27.01.2016: 100.057

Termine:

27.11./04.12.2015/18.01./27.01.2016 jeweils von 10:15 – 16:45 Uhr

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

**Reutter/
Seyfferth**

Schule, Betrieb und Lehrberuf – Einführung in die berufliche Weiterbildung

AB WP S 2-5 LP	<p>Im Seminar sollen die Struktur, die Funktion und die zentralen didaktisch-methodischen Prinzipien der außerbetrieblichen beruflichen Erwachsenenbildung erarbeitet werden.</p> <p>Erarbeitet werden:</p> <ul style="list-style-type: none">- Geschichte der beruflichen Weiterbildung in Deutschland- Strukturen und Institutionen der beruflichen Weiterbildung- Finanzierungsformen- Berufliche Weiterbildung für Arbeitslose- didaktisch-methodische Orientierungen- Schlüsselbegriffe der beruflichen Weiterbildung (Qualifikation, Kompetenz, Formales, non-formales, informelles Lernen).- Der Europäische Qualifikationsrahmen (EQR) <p>Das Seminar soll eine Einschätzung über die Chancen und Grenzen beruflicher Weiterbildung im Kontext der Debatte um das lebenslange Lernen ermöglichen.</p> <p>Erwartet werden die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit und die Übernahme von Referaten. Eine Literaturliste und mögliche Referatsthemen werden in der Vorbesprechung erarbeitet und verteilt.</p>
Literatur:	Wird bei der Vorbesprechung bekannt gegeben.
Leistungspunkte:	2 – 5 LP
Zielgruppe:	BB, BAB
Anmeldung:	Über ILIAS: https://www.fh-muenster.de/e-learning/anmeldung/index.php Teilnehmerzahl ist auf 18 begrenzt.
Ort:	Leonardo-Campus 7, Raum: 100.059 und 100.060 Bitte beachten Sie folgende Raumänderung : 16.10.2015, 09:30 – 17:00 Uhr Deilmannhaus 21, Raum 209
Vorbesprechung:	18.09.2015, 10:00 – 13:00 Uhr
Termine:	1. Block: 09.10.2015, 09:30 – 17:00 Uhr 10.10.2015, 09:30 – 15:00 Uhr 2. Block: 16.10.2015, 09:30 – 17:00 Uhr

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

17.10.2015, 09:30 – 15:00 Uhr

Seminare zu den schulpraktischen Studien

Mester

Vorbereitung und Begleitung des Orientierungspraktikums

OP

P

S

2 SWS

5 LP

Das Seminar richtet sich an Studierende, die das Lehramt an Berufskollegs anstreben bzw. als Studierende für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen das Berufskolleg als mögliches Arbeitsfeld in Erwägung ziehen. Es wird folglich erwartet, dass das Orientierungspraktikum an einem Berufskolleg absolviert wird.

Zeitlich gliedert sich das Lehrangebot in ein **semesterbegleitendes Seminar** und einen **vierstündigen Abschlussworkshop** zu Beginn des SoSe 2016.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Portfolio-Arbeit: Ziele, Bedeutung, Umsetzung in Studium und Schule
- Berufsbild Lehrkraft am Berufskolleg: Fähigkeitsprofile, Anforderungen, Arbeitsalltag
- Forschendes Lernen in Schule und Unterricht: Bedeutung, Ziele, Methoden und Anwendungsfelder im OP
- Individuelle Reflexionen z.B. zu: Berufswahl, Lehrerrolle, Persönlichkeitsentwicklung

Die wöchentlichen Sitzungen werden im Rahmen von Lernsituationen durch die Studierenden in Kleingruppen mitgestaltet.

Leistungspunkte: 5 LP: aktive Teilnahme und Theoriebasierte Praxisreflexion im Portfolio/ Praktikumsbericht

Zielgruppe: BAB, BB
Teilnehmerzahl ist auf 30 begrenzt.

Anmeldung: per E-Mail **bis 11.10.2015** an: sandra.mester@fh-muenster.de

Ort: Leonardo-Campus 10
Raum: Leo 4

Tag/Uhrzeit: Mittwoch 08:15 – 09:45 Uhr

Beginn: 21.10.2015

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

Mester	Begleitseminar zum Kernpraktikum (M.Ed., Lehramt BK (LPO 2003))
KP WP S 1 SWS 5 LP	<p>Das Vorbereitungsseminar zum Kernpraktikum setzt sich aus 4 Präsenzterminen sowie einer E-Learning-Phase zusammen:</p> <p>Freitag, 13.11.15 um 10:15 – 11:45 Uhr</p> <p>Freitag, 04.12.15 um 10:15 – 11:45 Uhr</p> <p>Freitag, 15.01.16 um 10:15 – 11:45 Uhr</p> <p>Sowie ein Reflexionsworkshop zu Beginn des SoSe 2016.</p> <p>Das Seminar richtet sich an alle Studierenden, die ihr KP im Anschluss an die Veranstaltungszeit des Wintersemesters 2015/16 absolvieren möchten.</p> <p>Inhalte:</p> <p>Das Kernpraktikum baut auf den Erfahrungen im Orientierungspraktikum auf und dient der Vertiefung der dort gewonnenen Eindrücke, der stärkeren Einbeziehung der Praktikantinnen und Praktikanten in das Schulgeschehen sowie der eigenständigen Unterrichtsvorbereitung.</p> <p>Grundsätzlich sollen Studierende im Kernpraktikum die Möglichkeit erhalten, Schul- und Unterrichtswirklichkeit unter ausgewählten Gesichtspunkten zu beobachten, zu beschreiben, Zusammenhänge zwischen Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Erziehungswissenschaft zu erkennen sowie aktiv an der Unterrichtsarbeit teilzunehmen.</p> <p>Das für die Verbuchung des Kernpraktikums erforderliche Testat kann durch die regelmäßige Teilnahme an der Veranstaltung sowie durch die Anfertigung eines Praktikumsberichts erworben werden.</p> <p>Anmeldung des Kernpraktikums:</p> <p>Das Kernpraktikum muss am Zentrum für Lehrerbildung der Universität Münster angemeldet werden. Die vollständig ausgefüllte Praktikumsvereinbarung muss spätestens 14 Tage vor Praktikumsbeginn im Praktikumsbüro (Hammer Str. 95, 48153 Münster) vorliegen. Das Kernpraktikum bzw. die einzelnen Phasen des Kernpraktikums werden durch das aus einer Praktikumsbescheinigung der Schule und einer Dozentenbescheinigung bestehende <i>Praktikumstestat Kernpraktikum</i> testiert.</p> <p>Weitere Informationen:</p> <p>http://www.uni-muenster.de/Lehrerbildung/</p> <p>Teilnahmebescheinigung: Aktive Teilnahme und Theoriebasierte Praxisreflexion im Praktikumsbericht</p>

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

- Zielgruppe: M. Ed. Das Seminar richtet sich an alle Studierenden, die ihr KP im Anschluss an die Veranstaltungszeit des Sommersemesters 2014 absolvieren möchten.
- Anmeldung: **Anmeldung zum Seminar:**
Per E-Mail bis zum **25.10.2015** an sandra.mester@fh-muenster.de
- Ort: Leonardo-Campus 7
Raum: 100.060
- Termin: s.o.

IBL-Infopunkt

**Seyfferth/
Wening/N.N.**

**Wege in den Vorbereitungsdienst: Infoveranstaltung für den
Übergang Studium – Referendariat**

Wie ist der Vorbereitungsdienst aufgebaut? Welche Fristen sind wichtig und was muss ich für eine erfolgreiche Bewerbung beachten? Diese und andere Fragen sollen im Rahmen einer Informationsveranstaltung geklärt werden. Das Angebot richtet sich an alle Master-Studierende des Instituts für Berufliche Lehrerbildung.

- Zielgruppe: M.Ed. (nach BAB und BB)
- Ort: Leonardo Campus 7
Raum 100.056
- Tag/Uhrzeit: 03.11.2015, 15:30 – 17:00 Uhr

**Mester/Seyfferth/
Wening/N.N.**

**Umstieg Bachelor – Infoveranstaltung für Studierende im vorletzten
oder letzten Semester vor Abschluss des Bachelorstudiums.**

Was ändert sich für mich im Masterstudium? Wie ist das Masterprogramm aufgebaut und welche Fristen muss ich in der Übergangsphase zwischen dem Bachelor und Master beachten? Diese und andere Fragen sollen im Rahmen einer Informationsveranstaltung geklärt werden. Das Angebot richtet sich an alle Bachelorstudierende, die bald in den Master wechseln wollen.

- Zielgruppe: BA BK

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

Ort: Leonardo-Campus 7
Raum: 100.056

Termin: Donnerstag, 19.11.2015

Uhrzeit: 15:30 – 17:00 Uhr

Kontaktpersonen für die Studienberatung der beruflichen Fachrichtungen

- **Bautechnik**

Herr Prof. Dr.-Ing. Martin Homann
Fachbereich Bauingenieurwesen
Corrensstr. 25, Raum E 105
48149 Münster
Telefon: 0251 83-65267
mhomann@fh-muenster.de

- **Elektrotechnik/Informationstechnik**

Herr Prof. Dr.-Ing. Heinz-Georg Fehn
Fachbereich Elektrotechnik und Informatik
Stegerwaldstr. 39, Raum D 118 a
48565 Steinfurt
Telefon: 02551 9-62199
fehn@fh-muenster.de

- **Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaft**

Frau Prof. Dr. Ursula Bordewick-Dell
Fachbereich Oecotrophologie · Facility Management
Corrensstr. 25, Raum D 404
48149 Münster
Telefon: 0251 83-65454
bordewick@fh-muenster.de

- **Mediendesign/Designtechnik**

Herr Prof. Dipl.-Des. Lothar Schöneck
Fachbereich Design
Leonardo-Campus 6
48149 Münster
Raum: OG148
Telefon: 0251 83-65331
schoeneck@fh-muenster.de

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

- **Maschinenbautechnik**

Herr Prof. Dr.-Ing. Harald Beumler
Fachbereich Maschinenbau
Stegerwaldstr. 39, Raum B 202
48565 Steinfurt
Telefon: 02551 9-62235
beumler@fh-muenster.de

- **Gesundheitswissenschaft/Pflege**

Frau Prof. Dr. phil. habil. Andrea Zielke-Nadkarni
Fachbereich Pflege und Gesundheit
Leonardo-Campus 8, Raum 114
48149 Münster
Telefon: 0251 – 83 65866
zielke-nadkarni@fh-muenster.de

Modellstudiengang nach BAB und BB (beide auslaufend zum 31.03.2018)

Veranstaltungsankündigungen für die Fachwissenschaften der beruflichen Fachrichtungen

Bautechnik:

<https://www.fh-muenster.de/fb6/aktuelles/vorlesungsverzeichnisse.php>

Elektrotechnik-Informationstechnik:

<https://www.fh-muenster.de/fb2/studierende/vorlesungsplan/index.php>

Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaft:

<https://www.fh-muenster.de/fb8/studierende/vlverzeichnis.php>

Gestaltungstechnik, Mediendesign und Designtechnik:

<https://www.fh-muenster.de/fb7/aktuelles/aktuelles.php>

Gesundheitswissenschaft/Pflege

<https://www.fh-muenster.de/fb12/studierende/index.php?p=3>

Maschinenbautechnik:

<https://www.fh-muenster.de/maschinenbau/studierende/organisatorisches/organisatorisches.php?p=4,0>

Modellstudiengang BAB/BB – Ansprechpartner für Erziehungswissenschaften

Kontaktpersonen für das Erziehungswissenschaftliche Studium an der WWU

Westfälische Wilhelms-Universität
Fachbereich Erziehungswissenschaft und Sozialwissenschaften
Bispinghof 5/6
48143 Münster
<http://egora.uni-muenster.de/ew/>

Studienberatung Bildungswissenschaften

Vera Meier
Raum C 223
Georgskommende 33
48143 Münster
Tel.: 0251 83-24234)

Sprechstunde:

Montag 09:30 – 13:00 Uhr,
Dienstag 14:30 – 17:30 Uhr sowie
Mittwoch 09:30 – 11:30 Uhr (*nur Anerkennungen*)

Studiengangsbeauftragter Berufskolleg

Hans-Joachim von Olberg
Raum C 209
Georgskommende 33
48143 Münster
Tel.: 0251 83-24202
olberg@uni-muenster.de
Sprechstunde: Di.: 16:00 – 18:00 Uhr

Modellstudiengang BAB/BB – Ansprechpartner für Erziehungswissenschaften

Servicebüro Erziehungswissenschaft

Zimmer E 02
Bispinghof 9-14
48143 Münster
Tel.: 0251 83-24205

Fachschaft Pädagogik

Georgskommende 33
Tel.: 0251 83-22289
48143 Münster
fspaed@uni-muenster.de
www.fspaed.de

Modul Berufspädagogik an der WWU

Prof. Dr. Ulrike Weyland
Professur für Berufspädagogik
Georgskommende 26
Raum D 109
48143 Münster
Tel.: +49 251 83-24195
Fax: +49 251 83-24184
ulrike.weyland@uni-muenster.de

Sprechstunde in der Vorlesungszeit: mittwochs, 11:30 – 12:30 Uh